

## Systemtelefon ST 22



## Gebrauchsbestimmungen

Das ST 22 IP können Sie an folgenden AGFEO Kommunikationssystemen betreiben:

- AS 43, AS 43 Up0, AS 45, AS 200 IT ab Software 9.2 in Verbindung mit einem LAN-Modul 508, 509 oder 510
- AS 43 IP-DECT, AS 44 IT, AS 200 LAN II ab Software 9.2
- Kommunikationssysteme der ES-Serie ab Software 1.3

Über Software-Upgrades informiert Sie Ihr Fachhändler.

Eine Haftung der AGFEO GmbH & Co. KG für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des digitalen Systemtelefons ST 22 IP ist ausgeschlossen.

## Spannungsversorgung

Es bestehen zwei Möglichkeiten, Ihr ST 22 IP mit Spannung zu versorgen:

1. Sie verfügen über ein Netzwerk mit Power over Ethernet (PoE), dann wird das ST 22 IP über Ihr Netzwerk mit einer Phantomspeisung über die Leitungen 1,2 und 3,6 oder 4,5 und 7,8 als PoE-Class 2-Gerät (< 4W) mit der benötigten Spannung versorgt.
2. Ihr Netzwerk verfügt nicht über PoE, dann benötigen Sie zum Betrieb Ihres ST 22 IP das optionale Steckernetzteil IdentNr. 6100826, das Sie über Ihren Fachhändler beziehen können.

## Sicherheitshinweise

- Während eines Gewitters dürfen Sie die Anschlußleitung des ST 22 IP nicht anschließen und nicht lösen.
- Verlegen Sie die Anschlußleitung des ST 22 IP so, daß niemand darauf treten oder stolpern kann.
- Achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeit ins Innere des digitalen Systemtelefons gelangt. Kurzschlüsse können die Folge sein.

## Über dieses Handbuch

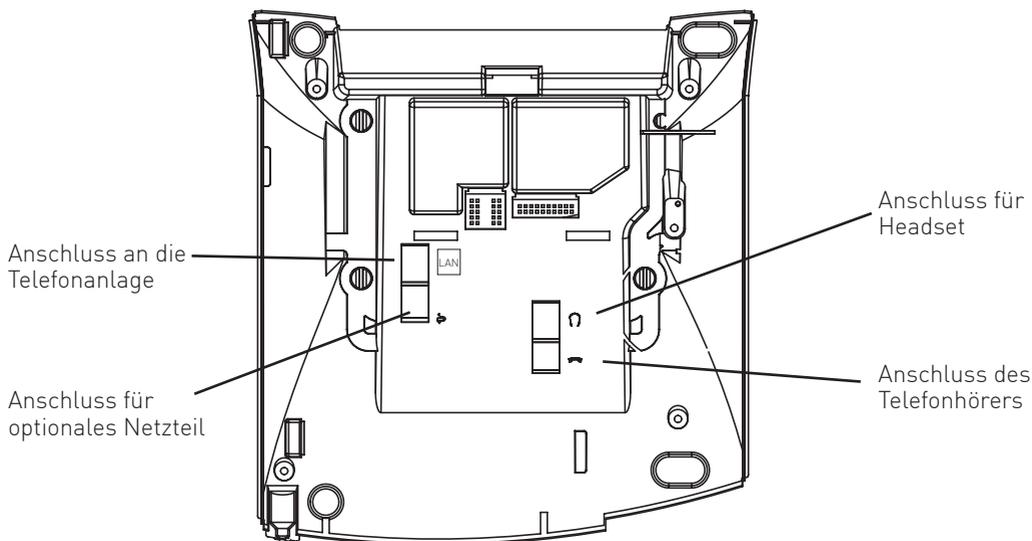
Dieses Handbuch ist gültig für die zum Auslieferungszeitpunkt aktuelle Anlagen-Firmware. Da das ST 22 IP über die Anlage gesteuert wird, können im Falle eines Firmwareupdates der Anlage manche Teile des Handbuchs ungültig werden.

In diesem Handbuch ist die Bedienung des ST 22 IP und die Bedienung der Leistungsmerkmale Ihres AGFEO Kommunikationssystems in kurzer Form erklärt. Ausführliche Erklärungen zu den Leistungsmerkmalen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer TK-Anlage.

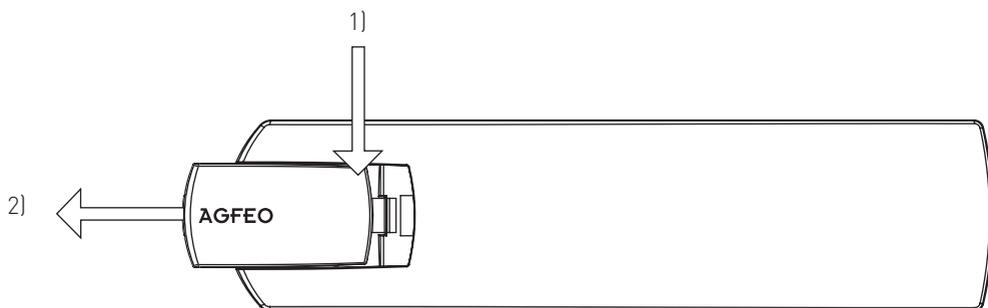
Gebrauchsbestimmungen.....	2
Spannungsversorgung .....	2
Sicherheitshinweise .....	2
Über dieses Handbuch.....	2
Die Unterseite des ST 22 IP .....	4
Anschließen eines Untanglers.....	4
Display Position .....	5
ST 22 IP anschließen.....	5
Anmeldung des ST 22 IP einleiten.....	6
Anmeldung an einem ES-System abschliessen .....	7
Anmeldung an einem AS-System abschliessen .....	7
Die Tasten des ST 22 IP.....	8
Das Display des ST 22 .....	9
Menüführung/ Kontextmenü.....	9
Standardbelegung der Funktionstasten.....	10
Funktionstastenbelegung an AS-Systemen ändern .....	10
Funktionstastenbelegung an ES-Systemen ändern .....	10
„Externbelegung direkt“ aktiviert .....	10
„Externbelegung direkt“ deaktiviert .....	11
Bei Ihnen wird angeklopft .....	11
Anklopfen abweisen .....	11
Rückruf einleiten .....	11
Externruf heranholen.....	11
Anrufliste anzeigen .....	12
Anrufschutz programmieren und schalten.....	12
Umschalten zwischen den Telefonbuch Registern .....	12
Telefonbuch (numerisch) .....	12
Telefonbuch (Vanity).....	13
Telefonbuch (alphabetisch) .....	13
Erweiterte Wahlwiederholung .....	13
Automatische Wahlwiederholung.....	13
Aufstellungsort.....	14
Reinigung.....	14
Einlegen der Beschriftung für die Funktionstasten.....	14
Headset anschließen.....	15
Firmwareupdate des ST 22 IP.....	15
Konformitätserklärung .....	16
Urheberrecht .....	16
Technische Änderungen.....	16
Technische Hotline.....	17

# Systemtelefon ST 22 IP

## Die Unterseite des ST 22 IP



## Anschließen eines Untanglers



# Systemtelefon ST 22 IP

## Display Position

Sie können zwischen sechs verschiedenen Neigungswinkeln für Ihre Displayposition wählen. AGFEO empfiehlt das Display einmalig auf die optimale Position auszurichten.

Bitte stellen Sie sicher, daß Sie vor Einstellen des Displays eventuelle statische Aufladungen von sich ableiten, indem Sie z.B. einen Heizkörper berühren.

Sollte es trotz dieser Maßnahmen dazu kommen, daß das Display anschließend ohne Funktion ist, können Sie dies beheben, indem Sie das Telefon kurz von den Anschlußleitungen trennen und wieder verbinden.

## ST 22 IP anschließen

Zur Inbetriebnahme des ST 22 IP stecken Sie den Westernstecker des Anschlußkabels in eine mit Ihrem Netzwerk verbundene Netzwerk Dose. Beachten Sie, das Ihr LAN-Modul 508 /509/510 oder Ihr ES-System ein Teil dieses Netzwerkes sein müssen.

- Drücken Sie den Westernstecker in die Dose, bis er hörbar einrastet.
- Zum Lösen des Anschlußkabels drücken Sie (ggf. mit einem kleinen Schraubendreher) den Rasthaken des Westernsteckers in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker am Kabel heraus.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Anmeldung des ST 22 IP einleiten

- Warten Sie, bis die Anzeige „ASIP Timeout“ im Display erscheint.
- Halten Sie die „Set“ Taste für mindestens 4 Sekunden gedrückt.  
Sie können nun mit den Pfeiltasten durch das Menü steppen, die Menüpunkte sind:  
VERSION / NAME / SERVER / IP-ADR. / PASSWORT / DHCP / NETMASK / GATEWAY /  
DNS1 / DNS2 / KOMP. / MAC ADR. / AUSLIEFERZUSTAND / NEUSTART
- Geben Sie zuerst für Ihr ST 22 IP einen eindeutigen loP Namen ein:
  - Wählen Sie den Punkt „Name“ mit den Pfeiltasten aus und drücken Sie „OK“.
  - Geben Sie den gewünschten Namen für Ihr ST 22 IP ein. Sie können über „clear“ einzelne Buchstaben oder den gesamten Namen löschen, über „OK“ wird der Name abgespeichert.
- Wählen Sie den Punkt „Server“ mit den Pfeiltasten aus und drücken Sie OK. Geben Sie nun die IP-Adresse Ihres LAN-Moduls oder Ihres ES-Systems ein.  
Stellen Sie ein, wie Ihr Telefon die IP-Adresse beziehen soll:
  - Wählen Sie „DHCP“ mit den Pfeiltasten aus und drücken Sie OK.
  - Wählen Sie mit den Pfeiltasten aus, ob Ihr Telefon die IP-Adresse automatisch beziehen soll („Client“) oder ob Sie eine feste IP-Adresse vergeben wollen („Static“) und drücken Sie „OK“.
  - Wenn Sie „Static“ ausgewählt haben, müssen Sie über das Menü die IP-Adresse (IP-Adr.), die Subnetzmaske („Netmask“) und das Standard-Gateway („Gateway“) einstellen.
- Um die Kompression ein- oder auszuschalten, wählen Sie „Komp.“ aus und drücken Sie „OK“.
- Wählen Sie „Neustart“ aus und bestätigen Sie. Das Telefon startet neu und meldet sich am Registrar an.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Anmeldung an einem ES-System abschliessen

Nachdem Sie die Anmeldung eingeleitet haben, wie auf Seite 6 beschrieben, müssen Sie die Anmeldung in Ihrem ES-System abschliessen.

Starten Sie dazu die Konfiguration Ihrer ES-Systems und schalten Sie das Telefon frei. Öffnen Sie dazu den Punkt „Hardware/Geräteeinstellungen“ und klicken Sie auf das neu eingetragene ASIP-Intern Gerät.

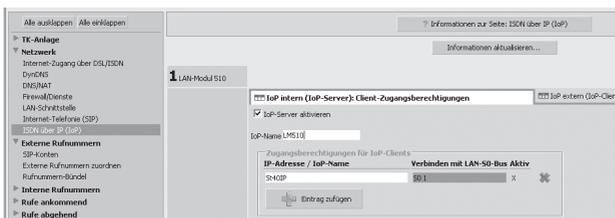


Geben Sie unter „Passwort“ das Passwort ein, was Sie auch in Ihrem ST 22 IP hinterlegt haben. Nach erfolgreicher Anmeldung wird nun das rote Symbol (  ) blau (  ), das ST 22 IP ist betriebsbereit.

## Anmeldung an einem AS-System abschliessen

Nachdem Sie die Anmeldung eingeleitet haben, wie auf Seite 6 beschrieben, müssen Sie die Anmeldung in Ihrem AS-System abschliessen.

Starten Sie die dazu Konfiguration Ihres LAN-Moduls und schalten Sie das Telefon frei:



Vergeben Sie eine Internnummer für Ihr ST 22 IP:



# Systemtelefon ST 22 IP

## Die Tasten des ST 22 IP



- 1** **0** Wähltastatur: Zum Wählen einer Rufnummer und Eingabe von Daten.
- \*** Stern-Taste: Zum Einleiten von Kennziffernprozeduren.
- #** Raute-Taste: Zur Internwahl.
- Taste Set: Zum Einleiten und Beenden des Programmierens. Drücken Sie die Taste kurz um den Programmierbaum aufzurufen.
- ☎** Taste Lautsprecher: Zum Einschalten des Lautsprechers und zum Übergang ins Freisprechen. Die Taste leuchtet bei eingeschaltetem Lautsprecher.
- ◀ ▶** Pfeiltasten: Zum Weiterblättern in der Anzeige bei verschiedenen Funktionen.
- 📖** Taste Telefonbuch: Zum Aufruf des Telefonbuchs.
- 🔄** Taste Wahlwiederholung: Zum Wählen einer zuletzt gewählten Nummer. Halten Sie die Taste länger gedrückt, um die Verbindungsliste aufzurufen.
- ✉** Mail-Taste: Zum Anzeigen der Anrufliste sowie Nachrichten auf einem Anrufbeantworter eines anderen Systemtelefons. Die Taste leuchtet bei einem Eintrag.
- Clear** Taste Clear: Zum Löschen eines Eintrags.
- OK** Taste OK: Zum Bestätigen von Eingaben.
- Stop** Taste Stop: Zum Trennen einer Verbindung oder zum Abbrechen eines Vorgangs.
- ☐** 10 Funktionstasten: Mit je einer Funktion individuell belegbar. Die LEDs zeigen den Status der jeweiligen Funktion an.
- ±** Plus- und Minustaste: Zum Einstellen der Hörer- und Lautsprecherlautstärke.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Das Display des ST 22

Status der internen und externen S0s und analogen Amtsleitungen

```
X-i-----          PC#0 15:15  
KW38 Mo 19.Septemb. 2011
```

Anzeige der aktivierten Leistungsmerkmale (nur an AS-Systemen)

In der zweiten Zeile bekommen Sie aktive Internrufnummern angezeigt.

### Anzeige der Leistungsmerkmale an AS-Systemen:

- |   |   |    |   |
|---|---|----|---|
| ⊗ | Externer Anschluß. Eine Wählleitung (B-Kanal oder analoges Amt) ist belegt. | €  | Anrufvariante 2 (Nachtschaltung) ein          |
| i | Interner ISDN-Anschluß. Eine Leitung (ein B-Kanal) ist belegt.              | #  | Wecken ein                                    |
|   | Leistungsmerkmale:<br>Blättern mit ◀▶, Auswahl mit „ok“                     | ⊙  | Termin ein                                    |
| ⌘ | Anklopfen aus   | S  | Sensor aktiviert                              |
| * | Anrufschutz ein   | F  | Anruffilter aktiviert                         |
| ↻ | Umleitung/ISDN-Weiterschaltung aktiv  | I  | Rufnummernunterdrückung (Inkognito) aktiviert |
|   |   | PC | PC-Konfiguration läuft                        |

## Menüführung/ Kontextmenü

Achten Sie bei der Nutzung des Telefons auf das Display, Sie werden durch alle Bedienvorgänge geführt. Wenn Sie das Kontextmenü eingestellt haben (Auslieferungszustand der Telefonanlagen), werden Ihnen beim Telefonieren je nach Verbindungszustand die folgenden Funktionen in der 2. Zeile des Displays angeboten:

Annehmen, Einparken, Ausparken, Heranholen, Makeln, Übergabe, Rückruf, Konferenz, Rückfrage, Abweisen, Trennen, Weiterleiten zu, Zurück, Beenden und Türöffner.

Es wird Ihnen zunächst die Standard-Funktion angeboten, weitere erhalten Sie durch Blättern mit den Pfeiltasten (◀▶). Mit OK können Sie die angezeigte Funktion ausführen.

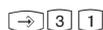
# Systemtelefon ST 22 IP

## Standardbelegung der Funktionstasten

Die Standardbelegung der Funktionstasten können Sie am Telefon abfragen oder sich komfortabel im Konfigurator anzeigen lassen.

Die vorgegebene Belegung können Sie im Konfigurator oder wie in den nachfolgend beschriebenen Prozeduren ändern.

## Funktionstastenbelegung an AS-Systemen ändern



Programmierung einleiten



Funktionstaste drücken, deren Funktion Sie ändern wollen



Anfangsbuchstaben des Namens der Funktion eingeben, z.B. „Z“ für Zieltaste oder mit den Pfeiltasten vorwärts oder rückwärts blättern, bis die gewünschte Funktion angezeigt wird



Auswahl bestätigen



Programmierung beenden

## Funktionstastenbelegung an ES-Systemen ändern



Programmierung einleiten



Funktionstaste drücken, deren Funktion Sie ändern wollen



Anfangsbuchstaben des Namens der Funktion eingeben, z.B. „Z“ für Zieltaste oder mit den Pfeiltasten vorwärts oder rückwärts blättern, bis die gewünschte Funktion angezeigt wird



Auswahl bestätigen



Programmierung beenden

## „Externbelegung direkt“ aktiviert

### Internteilnehmer anrufen:



Hörer abheben.



„#“ Taste drücken und die Internrufnummer wählen oder Intern Taste drücken und Rufnummer wählen

### Externteilnehmer anrufen:



Hörer abheben.



Externrufnummer direkt wählen, die TK-Anlage belegt automatisch eine Wählleitung

# Systemtelefon ST 22 IP

## „Externbelegung direkt“ deaktiviert

### Internteilnehmer anrufen:

 Hörer abheben.

 Internrufnummer direkt wählen

### Externteilnehmer anrufen:

 Hörer abheben.

  Externbelegung mit „0“ und dann die Externrufnummer wählen

## Bei Ihnen wird angeklopft

### 1. Möglichkeit:

     
Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton

 Gespräch beenden

  →   
Automatischer Anruf vom Anklopfenden Hörer abnehmen

   
Gespräch führen

### 2. Möglichkeit:



Taste „**Makeln**“ drücken. Das erste Gespräch wird gehalten. Sie sind mit dem zweiten Anrufer verbunden und können zwischen beiden Gesprächen makeln oder das Gespräch weitergeben.

## Anklopfen abweisen



Taste „**Abweisen**“ drücken oder entsprechenden Softkey nutzen. Der Anrufer Gespräch fortsetzen hört jetzt, in Abhängigkeit von der Anlagenkonfiguration, den Besetztton.

## Rückruf einleiten



Sie haben einen Teilnehmer angerufen, der ist aber besetzt.

 drücken. Der Rückruf ist eingeleitet, Sie hören einen Quittungston.

 Hörer auflegen.

## Externruf heranholen

 Sie wollen einen Externruf heranholen.

  Hörer abheben.  drücken. Sie sind nun mit dem Anrufer verbunden und können wie gewohnt telefonieren.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Anrufliste anzeigen

Der Hörer ist aufgelegt. An der blinkenden Miltaste sehen Sie, daß eine Meldung vorliegt. In der Anrufliste steht mindestens ein Eintrag. Die LED blinkt, bis Sie die Anrufliste auslesen, dann leuchtet die LED dauerhaft, bis Sie die Einträge anrufen oder löschen.

Um den ersten Eintrag zu sehen: Miltaste drücken. 

Im Display sehen Sie eine Externrufnummer und Datum/Uhrzeit des letzten Anrufs oder den Eintrag im Telefonbuch (Name) und Datum/Uhrzeit des letzten Anrufs oder den Hinweis, einen Internteilnehmer anzurufen und Datum/Uhrzeit des letzten Anrufs.

Jetzt haben Sie mehrere Möglichkeiten:

Mit Pfeiltasten weiterblättern, um weitere Einträge zu sehen. 

Hörer abheben, die angezeigte Rufnummer wird automatisch gewählt. Meldet sich der Teilnehmer, wird der Eintrag aus der Anrufliste gelöscht. Meldet er sich nicht, bleibt der Eintrag erhalten.

Angezeigten Eintrag löschen indem Sie die  Taste drücken.

Anzeige der Anrufliste abbrechen, indem Sie die  Taste drücken.

## Anrufschutz programmieren und schalten



(  ..1": Anrufschutz für Interanrufe  
..2": Anrufschutz für Externanrufe  
..3": Anrufschutz für Extern- und Internanrufe )



Mit „set“ und **Taste „Anrufschutz“** leiten Sie die Funktion ein.

Nur an der AS Serie:  
Stellen Sie Art des Anrufschutzes ein.

Programmierung abschließen.

Mit der Taste „Anrufschutz“ können Sie den so eingestellten Anrufschutz später einfach aus- bzw. einschalten.

## Umschalten zwischen den Telefonbuch Registern



Taste Telefonbuch 1 Sekunde gedrückt halten und dann loslassen

Nur an der ES-Serie:  
Drücken Sie 

Mit den Pfeiltasten gewünschtes Wahlmenü auswählen (Vanity, Numerisch, Alphabetisch) und mit  bestätigen.

## Telefonbuch (numerisch)



Taste Telefonbuch drücken

Kurzwahlnummer eingeben oder mit den Pfeiltasten die gespeicherten Einträge durchblättern, bis Sie den gewünschten Namen gefunden haben.

Hörer abheben oder Taste „Lautsprecher“ drücken, eine Wählleitung wird automatisch belegt und die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Telefonbuch (Vanity)



Taste  
Telefonbuch  
drücken



Geben Sie den Namen ein, wie in den unten stehenden  
Beispielen erläutert:

### Einträge im Telefonbuch

Dellmann



Diener



Edner



Fenlo



Hörer abheben oder Taste  
„Lautsprecher“ drücken, eine  
Wählleitung wird automatisch  
belegt und die angezeigte Ruf-  
nummer wird gewählt.

Blättern mit Pfeiltasten  

## Telefonbuch (alphabetisch)



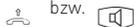
Taste  
Telefonbuch  
drücken



Geben Sie den ge-  
wünschten Anfangs-  
buchstaben ein, z.B.  
A = 2 Der erste Eintrag  
mit dem gewählten  
Anfangsbuchstaben  
wird angezeigt.



Nächsten Buchstaben  
wählen, z. B. N = 66.  
Der erste Eintrag mit  
„An“ wird angezeigt.



Hörer abheben oder Taste  
„Lautsprecher“ drücken, eine  
Wählleitung wird automatisch  
belegt und die angezeigte Ruf-  
nummer wird gewählt.

Blättern mit Pfeiltasten  

## Erweiterte Wahlwiederholung



Der Hörer ist aufgelegt. Taste  
„Wahlwiederholung“ drücken.  
Die zuletzt gewählte Rufnum-  
mer wird angezeigt.



Mit den Pfeiltasten eine der letz-  
ten 10 gewählten Externrufnum-  
mern auswählen.



Hörer abnehmen, die angezeigte  
Externrufnummer wird gewählt

## Automatische Wahlwiederholung



Bei aufgelegtem Hörer betätigen  
Sie die Taste „Wahlwiederho-  
lung“. Die zuletzt gewählte Ruf-  
nummer wird angezeigt.



Mit der  Taste beginnt die auto-  
matische Wahlwiederholung.  
Im Display sehen Sie, wie häufig  
die Anlage noch versucht den  
Teilnehmer zu erreichen. Bei der  
erfolgreichen Verbindung wird der  
Lautsprecher eingeschaltet.



Meldet sich der Teilnehmer:  
Hörer abnehmen oder Laut-  
sprechertaste drücken, sonst  
wird nach 20 Sekunden die  
externe Verbindung  
getrennt.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Aufstellungsort

Stellen Sie das ST 22 IP an einem geeigneten Ort auf. Bitte beachten Sie beim Aufstellen folgende Punkte:

- Nicht an Orten, an denen das Telefon durch Wasser oder Chemikalien bespritzt werden kann.
- Kunststofffüße des Telefons:

Ihr Gerät wurde für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Durch Chemikalien, die in der Produktion oder bei der Pflege der Möbel verwendet werden, kann es zu Veränderungen der Telefon-Kunststofffüße kommen. Die so durch Fremdeinflüsse veränderten Gerätefüße können unter Umständen unliebsame Spuren hinterlassen. Aus verständlichen Gründen kann für derartige Schäden nicht gehaftet werden. Verwenden Sie daher, besonders bei neuen oder mit Lackpflege-mittel aufgefrischten Möbeln, für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage.

## Reinigung

Sie können Ihr Telefon problemlos reinigen. Beachten Sie folgende Punkte:

- Wischen Sie das Telefon mit einem leicht feuchten Tuch ab oder verwenden Sie ein Antistatiktuch.
- Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch (Aufladung könnte zu Defekten der Elektronik führen).
- Achten Sie in jedem Fall darauf, daß keine Feuchtigkeit eindringen kann (Schalter und Kontakte könnten beschädigt werden).

## Einlegen der Beschriftung für die Funktionstasten

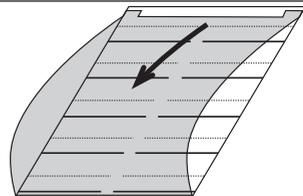
Ihrem ST 22 IP ist ein Beschriftungsstreifen beigelegt, der auf der Vorderseite die Standardbelegung des ST 22 IP aufgedruckt hat, auf der Rückseite können Sie Ihre eigene Belegung von Hand eintragen. Mit dem Konfigurationsprogramm TK-Suite Set haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, sich am PC entsprechende Schilder auszudrucken.

Gehen Sie mit dem Fingernagel oben zwischen Fenster und Telefongehäuse. Ziehen Sie das Fenster so nach unten, daß es sich wölbt.

Nun können Sie es herausnehmen.

Legen Sie den Beschriftungsstreifen ein.

Zum Einlegen stecken Sie das Fenster unten wieder in die Vertiefung. Durch Druck nach unten wölbt sich das Fenster und Sie können es wieder einsetzen.



# Systemtelefon ST 22 IP

## Headset anschließen

Das ST 22 IP verfügt über einen separaten Anschluß (Westernbuchse) für ein Headset. Sie können die folgenden, schnurgebundenen Headset-Modelle verwenden:

Modell	Bestellnummer
Headset 1900 Mono	6101133
Headset 1900 Duo	6101134
Headset 2400	6101046

Um geeignete Headsets der Hersteller Jabra oder Plantronics zu finden, empfiehlt AGFEO die Nutzung der Headsetkonfiguratoren auf den Webseiten der jeweiligen Hersteller.

**Jabra:** <http://www.jabra.com.de/headsets-and-speakerphones/compatibilityguide>

**Plantronics:** <http://www.plantronics.com/de/configurator/>

Die Westernbuchse für den Headset-Anschluß befindet sich auf der Unterseite des ST 22 IP (siehe Seite 4). Die Buchse ist mit dem Kopfhörer-Symbol gekennzeichnet.

- Stecken Sie den Stecker des Headsets in die Headset-Buchse, bis er hörbar einrastet.
- Verlegen Sie das Kabel des Headsets zur Zugentlastung im Kabelkanal an der Unterseite des ST 22 IP
- Zum Lösen des Headset-Kabels drücken Sie (ggf. mit einem kleinen Schraubendreher) den Rasthaken des Westernsteckers in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker am Kabel heraus.

**Bitte beachten Sie beim Anschluß eines Headsets, daß Sie gegebenenfalls ein Adapterstück verwenden müssen!**

## Firmwareupdate des ST 22 IP

Ihr Systemtelefon ST 22 IP läßt sich ohne Eingriff in die Hardware auf den neuesten Firmwarestand bringen. Ihr Fachhändler kann die neue Firmware von [www.agfeo.de](http://www.agfeo.de) herunterladen und in Ihr ST 22 IP laden.

### **Achtung:**

Bitte lassen Sie die folgenden Änderungen nur von einem qualifizierten Fachhändler vornehmen:

- Rufen Sie die Seite „<http://Telefon-IP/tkset>“ in Ihrem Browser auf.
- Klicken Sie auf den Reiter „Firmware“.
- Klicken Sie auf „Durchsuchen“.
- Den Speicherort des Update-Files auf dem PC auswählen.

Durch den anschließenden Klick auf „Update“ werden die Daten in Ihr ST 22 IP geladen.

Nach erfolgtem Update initialisiert sich das Telefon einmal neu, bevor es wieder betriebsbereit ist.

# Systemtelefon ST 22 IP

## Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung des ST 22 IP finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.agfeo.de](http://www.agfeo.de).

## Urheberrecht

Copyright 2017 AGFEO GmbH & Co. KG  
Gaswerkstr. 8  
D-33647 Bielefeld

Für diese Dokumentation behalten wir uns alle Rechte vor; dies gilt insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung.  
Weder die gesamte Dokumentation noch Teile aus ihr dürfen manuell oder auf sonstige Weise ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung verändert oder in eine beliebige Sprache oder Computersprache jedweder Form mit jeglichen Mitteln übersetzt werden. Dies gilt für elektronische, mechanische, optische, chemische und alle anderen Medien. In dieser Dokumentation verwendete Warenbezeichnungen und Firmennamen unterliegen den Rechten der jeweils betroffenen Firmen.

## Technische Änderungen

Die AGFEO GmbH & Co. KG behält sich vor, Änderungen zu Darstellungen und Angaben in dieser Dokumentation, die dem technischen Fortschritt dienen, ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt und wird regelmäßig überarbeitet. Trotz aller Kontrollen ist es jedoch nicht auszuschließen, dass technische Ungenauigkeiten und typografische Fehler übersehen wurden. Alle uns bekannten Fehler werden bei neuen Auflagen beseitigt. Für Hinweise auf Fehler in dieser Dokumentation sind wir jederzeit dankbar.

## Technische Hotline

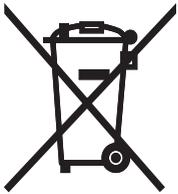
Sollten Sie Fragen zum Betrieb der AGFEO Hardware haben, die Ihnen die Bedienungsanleitung nicht beantworten kann, so kann Ihnen Ihr Fachhandelspartner weiterhelfen. Selbstverständlich können Sie sich auch an uns wenden. Sie finden auf unserer Webseite ein Kontaktformular oder Sie rufen uns kostenpflichtig an.

0900/10 AGFEO (0,62 € /Minute, andere  
0900/10 24336 Mobilfunkpreise möglich),  
Montag - Donnerstag 8:30 - 17:30 Uhr,  
Freitag 8:30 - 14:30 Uhr

Einige der zur Verfügung stehenden Leistungsmerkmale müssen nicht nur von der AGFEO Hardware unterstützt werden. Bsp.: Rufumleitung im Amt, das Leistungsmerkmal muß auch vom Netzbetreiber möglich sein. Auch hier kann Ihnen Ihr Fachhandelspartner mit Rat und Tat zur Seite stehen. Haben Sie bitte Verständnis dafür, das wir das nicht für Sie beantworten können.

Bevor Sie Ihren Fachhändler oder die AGFEO-Hotline anrufen, sollten Sie für eine schnelle Bearbeitung einige Angaben bereit halten:

- Welche AGFEO Hardware haben Sie? Z.B., AGFEO AS 43, AS 45, AS 200 IT, ES 516  
[steht auf dem Typenschild der Hardware]
- Welchen Anschlusstyp (IP, Analog, ISDN, PMX) und welche Rufnummern haben Sie? [steht auf der Anmeldung bzw. Bestätigung des Netzbetreibers]
- Welchen Stand hat Ihre AGFEO-Software [aktuelle Versionen finden Sie im internet]
- Welche Firmwareversion hat Ihre TK-Hardware? [kann am PC oder Systemtelefon ausgelesen werden]
- Welche Endgeräte haben Sie an Ihre TK-Anlage angeschlossen?
- Halten Sie die Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Endgeräte und dieses Handbuch bereit.
- Starten Sie Ihren PC, mit dem Sie die AGFEO Hardware konfigurieren können. Eventuell fordert man Sie auf, weitere Informationen anzuliefern.
- Im Fehlerfall benötigen wir eine detaillierte Fehlerbeschreibung.



Die auf dem Produkt angebrachte durchkreuzte Mülltonne bedeutet, dass das Produkt zur Gruppe der Elektro- und Elektronikgeräte gehört. In diesem Zusammenhang weist die europäische Regelung Sie an, Ihre gebrauchten Geräte

- den Verkaufsstellen im Falle des Kaufs eines gleichwertigen Geräts
- den örtlich Ihnen zur Verfügung gestellten Sammelstellen (Wertstoffhof, Sortierte Sammlung usw.) zuzuführen.

So beteiligen Sie sich an der Wiederverwendung und der Valorisierung von Elektrik- und Elektronik-Altgeräten, die andernfalls negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben könnten.



Änderung und Irrtum vorbehalten.

Printed in Germany

0177

**AGFEO** GmbH & Co. KG

Gaswerkstr. 8

D-33647 Bielefeld

Internet: <http://www.agfeo.de>